



## **„janz schön anders“ - Für Inklusion. Gegen Ausgrenzung. Kurzfilmwettbewerb & Filmworkshops in Berlin und Brandenburg 2016.**

**Was ist normal? Was ist anders? Seid ihr anders als die anderen?** fragt der erste inklusive Kurzfilmwettbewerb „**janz schön anders**“ mit barrierefreien Filmworkshops für Schüler\*innen aus Berlin und Brandenburg.

Schirmherren sind der Inklusionsaktivist Raul Krauthausen und Rollstuhlrapper Graf Fidi.

### JANZ SCHÖÖN ANDERS - MEILENSTEINE IM JAHR 2016

- **Dezember 2015** Wir laden Deutsch-, Kunst, Ethik/Religion (darstellendes Spiel) aus Förder- und Regelschulen bzw. Inklusionsschulen in Brandenburg und Berlin ein, sich mit SchülerInnen aus den 8.-10. Klassen an dem inklusiven Medien- und Sozialprojekt zu beteiligen und Filmideen zum Thema **„janz schön anders“** zu entwickeln.
- **Nach den Winterferien 2016** können sich SchülerInnen-Filmteams mit ihren Filmideen für die Filmworkshops in Berlin und Brandenburg bewerben. **Einsendeschluss ist der 7. März 2016.** Im Anschluss wählt eine Jury die interessantesten Ideen aus und lädt die SchülerInnen zu den Drehbuch- und Filmworkshops ein. Ein Teil der Workshops sind für Teams aus Förderschulen und aus Inklusions-Klassen reserviert.
- **Nach den Osterferien 2016** finden die Drehbuchworkshops statt. Mit Unterstützung von DrehbuchautorInnen entwickeln die SchülerInnen aus ihren Ideen ein Drehbuch. Die Workshops finden in Brandenburg und in Berlin während der Schulzeit statt (8-13 Uhr).
- **Im Mai 2016:** In eintägigen Workshops (9-17 Uhr), die in der Regel in Förderschulen stattfinden, lernen die SchülerInnen von behinderten und nicht-behinderten Filmprofis, mit Kamera, Stativ, Tonangel und Schnittcomputer ihre Kurzfilme zu realisieren. Wir helfen ihnen dabei, ihrer Kreativität freien lauf zulassen und auf spielerische Weise, das Filmhandwerk zu erlernen und Medienkompetenz zu erwerben. An den Workshops nehmen jeweils Förder- und RegelschülerInnen teil. Ziel ist es, Begegnungen und Austausch zu schaffen – und die Sozialkompetenz zu erweitern. Danach stellen die SchülerInnen die Filme im Unterricht und der Freizeit fertig. Das notwendige Equipment können sie bei unseren Kooperationspartnern, den lokalen Medienkompetenzzentren ausleihen.

Mehr Infos: Verein für inklusive Medienbildung e.V., Schwiebusser Str. 43, 10965 Berlin

Internet: [www.janz-schoön-anders.de](http://www.janz-schoön-anders.de)

E-Mail: [info@inklusive-medienbildung.de](mailto:info@inklusive-medienbildung.de)

YouTube: [www.youtube.de/kurzfilmwettbewerb](http://www.youtube.de/kurzfilmwettbewerb)

Facebook: [www.facebook.de/janzschoenanders](http://www.facebook.de/janzschoenanders)



- **20. Juni 2016:** Einsendeschluss für die Kurzfilme *janz schön anders*.
- **Ende Juni 2016** – Auswahl der Filme: Eine Film-Jury bestehend aus Drehbuchautoren, Filmemachern und Schauspielern sowie Mitgliedern der Kooperationspartner und Förderer.
- **Anfang Juli 2016:** Große Filmgala mit Preisverleihung *“janz schön anders”* in einem großen, barrierefreien Kino in Berlin oder Brandenburg. Die zehn besten Kurzfilme werden in Kinos, im Internet, im Regionalfernsehen und bei unseren Medienpartnern wie ALEX TV zu sehen sein.

**Wichtig:** Der Wettbewerb ist für alle SchülerInnen-Filmteams aus Berlin und Brandenburg offen. Auch diejenigen, die an keinem Workshop teilgenommen haben, können Filme einreichen.

**Unser Ziel:** Wir wollen die Medien- und die Sozialkompetenz der Schüler\*innen fördern und Jugendliche für die Individualität und Verschiedenartigkeit von Menschen sensibilisieren. Mit ihren Kurzfilmen können die Schüler\*innen helfen, Vorurteile abzubauen und dazu beitragen, dass ein selbstverständliches Miteinander von behinderten und nichtbehinderten, Einheimischen und Geflüchteten, homosexuellen- und heterosexuellen, weißen und schwarzen Menschen, Muslimen, Christen oder Atheisten zum Alltag wird.

**Veranstalter:** Verein für inklusive Medienbildung e.V.  
**Förderer:** Fonds Soziokultur, Auerbach Stiftung, Heidehof Stiftung, Medienanstalt Berlin-Brandenburg, EWE-Stiftung  
**Partner:** ALEX-BERLIN (TV), Medienzentren in Berlin und Brandenburg, Jubel<sup>3</sup> mit Gebärdensprache e.V., Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM)